

**Februar 2020 113. Jahrgang Nr. 2**



# - Nachrichten

154 Jahre TuS-Neukölln

**TURN- UND SPORTVEREIN NEUKÖLLN 1865 E.V.**

[www.tus-neukoelln.de](http://www.tus-neukoelln.de)



**TuS Neukölln 1865 e.V.: 1. Frauen-Gymnastik-Abt.**

**KINDERTURNEN · GYMWELT · TURNEN  
WANDERN · SPORTKEGELN · GERÄTETURNEN  
FITNESS · LEICHTATHLETIK · BEWEGUNG INTEGRALE  
AEROBIC · BASKETBALL · TRIATHLON · FAUSTBALL  
KINDER-U. JUGENDSOZIALARBEIT · HANDBALL  
VOLLEYBALL · SENIORENGRUPPE · TANZ  
GYMNASTIK · RHÖNRAD**

### Termine

06.+13.02.20	<b>Kassenwarte</b>	Kassenprüfung, 18.00 Uhr VH
06.02.20		Wahlvorstand, 18.00 Uhr, VH
12.02.20	<b>TuS-Frauen</b>	Kiezwanderung, 10.00 Uhr, vor dem Hotel Vier Jahreszeiten in Kreuzberg
14.02.20	<b>2. Frauen</b>	Abteilungsversammlung, 19.30 Uhr
<b>17.02.20</b>		<b>Vorstandssitzung, 18.30 Uhr, VH</b>
18.02.20	<b>Fit im TuS</b>	Abteilungsversammlung, 19.30 Uhr
25.02.20	<b>1. Frauen</b>	Abteilungsversammlung, 17.00 Uhr, VH
<b>20.03.20</b>	<b>Alle Abt.</b>	<b>Mitgliederversammlung, 18.00 Uhr, Gemeinschaftshaus, Bat-Yam-Platz</b>
20.03.20	<b>Faustball</b>	Abteilungsversammlung, 17.00 Uhr, Bat-Yam-Platz, Gemeinschaftshaus

## Redaktionsschluss März 2020 20. Februar 2020

9	4	1	3	7	6	8	2	5
3	7	2	9	8	5	1	6	4
5	6	8	2	1	4	7	9	3
8	3	9	4	5	2	6	1	7
4	2	7	1	6	8	3	5	9
6	1	5	7	3	9	2	4	8
2	9	3	6	4	7	5	8	1
7	8	6	5	9	1	4	3	2
1	5	4	8	2	3	9	7	6

Medienpartner des TuS Neukölln 1865 e.V.



**Einladung zur  
Mitgliederversammlung 2020  
des TuS Neukölln 1865 e.V.  
am Freitag, den 20. März 2020 um 18.00 Uhr,  
im Gemeinschaftshaus Gropiusstadt, Bat-Yam-Platz 1, 12353 Buckow,  
im „kleinen Saal“. Zugang ebenerdig und behindertengerecht  
U7 U-Bhf. Lipschitzallee**

**Einlass um 17.00 Uhr  
Allgemeine Begrüßung  
Totengedenken  
Jubilär- und Siegerehrung**

**Tagesordnung der Mitgliederversammlung:**

- |  |  |
|--|--|
| <b>1. Begrüßung und Eröffnung</b>  | <b>7. Beratung der eingegangenen Anträge</b>   |
| <b>2. Protokoll der letzten Mitgliederversammlung</b>  | <b>8. Wahlen zum Vereinsvorstand auf die Dauer von zwei Jahren:</b><br>a) Vorsitzende/r<br>b) Stv. Geschäftsführer*in<br>c) Stv. Kassenwart*in<br>d) Vereinsturnwart*in<br>e) Vereinsfrauenwart*in<br>f) Vereinsjugendwart*in<br>g) Vereinszeugwart*in<br>h) Vereinskassenprüfer*in<br>i) Ehrenrat |
| <b>3. Tätigkeitsberichte</b><br>a) des Vorsitzenden<br>b) des Geschäftsführers<br>c) der Vereinskassenwartin<br>d) der Fachwarte des Vorstandes<br>e) des Obmanns des Ehrenrates<br>f) der Obfrau der Kassenprüfer | <b>9. Allgemeine Aussprache ohne Beschlussfassung</b>  |
| <b>4. Entlastung</b><br>a) der Vereinskassenwartin<br>b) des Vereinsvorstandes   |  |
| <b>5. Ernennung von Ehrenmitgliedern</b>   |  |
| <b>6. Beratung und Genehmigung des Haushaltsplanes sowie Festsetzung der Beiträge und des Eintrittsgeldes für das Jahr 2020</b>  |  |

Anträge zur Mitgliederversammlung sind bis zum **06.02.2020** (spätestens 21:00 Uhr), beim Vereinsvorstand, Lipschitzallee 29, 12351 Berlin, schriftlich einzureichen. Teilnahme- und stimmberechtigt sind unsere Ehrenmitglieder und alle Vollmitglieder, soweit sie die Beitragsverpflichtungen bis Ende 2019 erfüllt haben. Mitglieder der Vereinsjugend wohnen der Mitgliederversammlung als Zuhörer bei. Ich bitte um zahlreiche Teilnahme.

TuS Neukölln 1865 e.V.  
Jörg Steinbrück, Vorsitzender

## Geschäftsführer

**Manfred Vogt · Skalitzer Str. 54 B · 10997 Berlin**

**Tel.: 030-6126386 · Handy: 0157 742 706 73**

**eMail: [manfred.vogt@tus-neukoelln.de](mailto:manfred.vogt@tus-neukoelln.de)**

### Jahresbericht des Vereinsgeschäftsführers

An den Anfang meines Berichtes für das Jahr 2019 möchte ich die Mitgliederzahlen zum Stichtag 01.01.2020 stellen. Die Bestandserhebung erfolgte nach den von den Abteilungen gemeldeten oder von den Abteilungen eingestellten Veränderungen hinsichtlich der Mitgliedschaften.

Die Gesamtmitgliederzahl des TuS-Neukölln **zum 01.01.2020** beträgt **1127** Mitglieder und hat damit um **17** Mitglieder im Vergleich zum Vorjahr ( **1144** Mitglieder ) abgenommen.

Davon **550** männlich ( 48,80 %) und **577** weiblich ( 51,19 % )

Kinder und Jugendliche **427** ( 37,88 % )

Erwachsene **700** ( 62,11 % )

Die Mitglieder verteilen sich auf die Abteilungen wie folgt :

Basketballabteilung	356 Mitglieder	( 31,5 % )	Vorjahr	348 Mitglieder
Handballabteilung	259 Mitglieder	( 23,2 % )	Vorjahr	284 Mitglieder
Tanzabteilung	106 Mitglieder	( 9,5 % )	Vorjahr	85 Mitglieder
Triathlonabteilung	86 Mitglieder	( 7,7 % )	Vorjahr	93 Mitglieder
Mädchen-Turnabteilung	37 Mitglieder	( 3,3 % )	Vorjahr	42 Mitglieder
3. Frauenabteilung	36 Mitglieder	( 3,2 % )	Vorjahr	38 Mitglieder
Faustballabteilung	32 Mitglieder	( 2,8 % )	Vorjahr	31 Mitglieder
Rhönradabteilung	30 Mitglieder	( 2,7 % )	Vorjahr	34 Mitglieder
1.Männer -Turnabteilung	25 Mitglieder	( 2,2 % )	Vorjahr	25 Mitglieder
Leichtathletik-Abteilung	24 Mitglieder	( 2,1 % )	Vorjahr	23 Mitglieder
1.Frauenabteilung	23 Mitglieder	( 2,0 % )	Vorjahr	26 Mitglieder
Fit im TuS	19 Mitglieder	( 1,7 % )	Vorjahr	20 Mitglieder
Aerobicabteilung	18 Mitglieder	( 1,6 % )	Vorjahr	21 Mitglieder
Knabenturnen	18 Mitglieder	( 1,3 % )	Vorjahr	11 Mitglieder
Fit über 50	16 Mitglieder	( 1,4 % )	Vorjahr	17 Mitglieder
2. Frauenabteilung	16 Mitglieder	( 1,4 % )	Vorjahr	17 Mitglieder
Purzelturnen	15 Mitglieder	( 1,3 % )	Vorjahr	13 Mitglieder
Sportkegeln	8 Mitglieder	( 0,7 % )	Vorjahr	9 Mitglieder
4. Frauenabteilung	4 Mitglieder	( 0,4 % )	Vorjahr	7 Mitglieder

Diese Daten sind dem LSB gemeldet worden und somit Grundlage für die unentgeltliche Nutzung der öffentlichen Sportanlagen und für die Gewährung von Zuwendungen.

Die Bauarbeiten in den Räumen der Geschäftsstelle sind im Laufe des letzten Jahres beendet worden und die Geschäftsstelle ist nunmehr wieder voll funktionsfähig. Die Büroarbeiten können wieder ohne Einschränkungen erledigt werden. Auch die Küche und der Besprechungsraum stehen dem TuS wieder zur Nutzung zur Verfügung. Hierzu eine Bitte : Wenn Ihr Küche oder Besprechungsraum für Eure Abteilung braucht, dann meldet das bitte bei Birgit in der Geschäftsstelle an. Dort wird eine Liste über die Belegung der Räume geführt, damit es zu keiner Überbelegung kommt.

Auch im Jahr 2019 ist nach einer größeren Trainingshalle für unsere Rhönradabteilung gesucht worden, leider ohne Erfolg. Wir werden zunächst einmal die Fertigstellung der Halle am Efeweg , vermutlich in einem Jahr, abwarten müssen. Unseren Bedarf haben wir bereits angemeldet und nun hoffen wir , dass wir bei der Hallenvergabe zu gegebener Zeit berücksichtigt werden.

Für die Tanzabteilung und die Mädchen-Turnabteilung ist im letzten Jahr eine größere Anschaffung getätigt worden. Zur Anhebung des Leistungsniveaus für die Teilnahme an zukünftigen Wettkämpfen benötigen beide Abteilungen eine Airtrackbahn und eine Spiegelwand. Die Tanzabteilung hat im letzten Jahr beim Landesentscheid des TuJu-Stars nur knapp die Teilnahme am Bundesfinale verpasst. Für eine bessere Platzierung fehlten bei dem Wettbewerbsbeitrag der Tanzabteilung Akrobatikteile ( Bodenturnelemente, Partnerakrobatik, Pyramidenbau usw. ) Beide Anschaffungen unterstützen nun die Bemühungen um Erhalt und Stärkung der Wettbewerbsfähigkeit. Das Projekt erhielt den Namen „ Stärkung und Zusammenarbeit und Professionalisierung von Tanzabteilung und Jugendturnabteilung“ und ist als solches vom LSB als förderungswürdig anerkannt und nach den Richtlinien der Vergabe von Zuwendungen zur Förderung der Vereinsentwicklung zu 75 % bezuschusst worden.

Mit Freude haben wir zur Kenntnis genommen , dass 2 Sportkameradinnen aus der Rhönrad- und Tanzabteilung sich für die Trainerausbildung entschieden und beim LSB angemeldet haben. Sie waren schon längere Zeit in ihren Abteilungen als Helferinnen tätig und verfügen bereits über Erfahrungen in Trainingsmethoden und im Umgang mit jungen Menschen. Unter der Voraussetzung, dass sie nach abgeschlossener Ausbildung mindestens 2 Jahre für den TuS-Neukölln als Trainerinnen tätig sind, hat der geschäftsführende Vorstand die Übernahme der Lehrgangsgebühren durch den Verein zugesagt.

Hauptstadt-Sport-TV hat im abgelaufenen Jahr nur einen Beitrag für den TuS-Neukölln erstellen können. Es sollten Beiträge über die Nachwuchsarbeit in der Triathlonabteilung und beim Mädchenturnen erstellt werden. Der Beitrag der Triathlonabteilung ist nicht rechtzeitig bis zum Jahresende fertig geworden. Probleme mit den Trainingsstätten waren hier wohl ursächlich. Über die Nachwuchsarbeit in unserer Mädchenturn-Abteilung liegt ein fertiger Bericht vor.

Im Dezember haben die Handball- die Tanz- und die Mädchenturnabteilung die abteilungsübergreifende Weihnachtsfeier für Kinder ausgerichtet.. Auch wenn noch nicht alle Abteilungen daran teilgenommen haben, soll dies auch in diesem Jahr

wiederholt werden, weil alle Teilnehmer und die Organisatoren viel Spass bei dieser Feier hatten. Vielleicht schaffen wir es doch ,eines Tages alle Kinder des Vereins zur Teilnahme zu bewegen.

Es hat mal wieder geklappt ! Der TuS war wieder mit einem Verkaufsstand auf dem Rixdorfer-Weihnachtsmarkt vertreten. Die Rhönradabteilung hat die Organisation und Besetzung des Standes übernommen und ein ordentliches Sümmchen dabei eingenommen. Näheres hierzu im Bericht der Vereinskassenwartin.

Abschließend wünsche ich allen Mitgliedern des TuS- Neukölln ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2020.

Manfred Vogt ( Vereingeschäftsführer )

## **Ehrenrat**

**Volpert von Kalckreuth • Köpenicker Str. 165 B  
12355 Berlin • Tel.: 030/ 663 24 44**

### **Jahresbericht 2019**

Da es für das Jahr 2019 nichts zu berichten gibt, wünscht der Ehrenrat allen aktiven Sportlern eine erfolgreiche, verletzungsfreie Saison 2020 verbunden mit guter Gesundheit für uns alle.

Mit sportlichen Grüßen  
Obmann des Ehrenrates  
Volpert von Kalckreuth

## **Vereinskassenwartin**

**Annemarie Menzel • Handy: 0170-48 69 854  
Mail: kasse@tus-neukoelln.de**

### **Bericht der Kassenwartin**

Alle Einzelheiten zu den Einnahmen und Ausgaben des Jahres 2019 werden Euch wie immer in der Jahreshauptversammlung vorgestellt.

Hier vorab: aus den einzelnen Zahlen ist hervorzuheben, dass wir sehr viel höhere Einnahmen aus (LSB-) Zuschüssen und Spenden verbuchen konnten, als im Etat geplant war, so dass wir hiermit auch höhere Ausgaben für den Vereinssport finanzieren konnten. Auch das unerwartet gute Ergebnis aus dem Rixdorfer Weihnachtsmarkt wirkt sich auf unser Jahresergebnis 2019 positiv aus, denn die hiermit anzuschaffenden Sportmaterialien werden erst 2020 ausgabenwirksam. Auch

im Jahr 2019 gab es zwar noch einige kleinere Ausgaben im Zusammenhang mit den Bauarbeiten in der Geschäftsstelle (neuer Staubsauger-neuer Schlüsselsatz), aber ansonsten ist die Umbauphase überstanden.

Die stärkere Nutzung des Beitrags-und Datensystems S-Verein ist weiterhin ein Thema. Inzwischen hat neben Handball- auch die Basketball Abteilung die Beitragsbuchhaltung auf dieses System eingestellt.

Beschäftigt war ich auch mit der Steuererklärung, die -ohne weitere Nachfragen- im Juni zum aktuellen Freistellungsbescheid des Finanzamts für Körperschaften führte. Weiterhin haben Simone und ich das Projekt begonnen ein „Handbuch“ für die Kassenführung in unserem Verein zu erstellen (kurz notiert was wann wie zu machen ist). Das soll natürlich möglichen Nachfolgern zur Übersicht dienen und die Scheu nehmen, sich zur Verfügung zu stellen.



## **Faustball**

**Jörg Steinbrück · Liningstraße 48 · 12359 Berlin**

**Tel. 030/ 23490253 ·**

**dienstlich DAK-Berlin 030/ 9860108-1100**

**Postbank Berlin - Karin Steinbrück • BIC: PBNKDEFF •**

**IBAN: DE25 1001 0010 0201 2491 06 •**

### **Liebe Faustballer,**

am 20.03.2020 um 17:30 Uhr findet im Gemeinschaftshaus , Bat-Yam-Platz 1, 12353 Buckow, im kleinen Saal die Abteilungsversammlung der Faustballabteilung mit Neuwahlen statt. Einlass ist ab 17:00 Uhr.

Die Freizeitfaustballer spielen weiterhin jeden Sonntag in der kleinen Sporthalle Parchimer Allee. Treffpunkt ist jeweils sonntags um 09:20 Uhr am Eingang der Schule (Albert-Einstein-Gymnasium). Das Training beginnt mit einer leichten Gymnastik und endet spätestens um 12 Uhr. Anfänger sind herzlich eingeladen zum Probetraining.

Die Bezirksligamannschaft ist nicht gut in das neue Jahr gestartet. Ersatzgeschwächt wurden zwei Spiele recht deutlich verloren. Zumindest wurde aber noch ein Unentschieden gegen Rotation erreicht.

Am letzten Spieltag (Nachholspieltag) stehen noch 4 Spiele zur Verfügung um den Tabellenplatz zu verbessern. Mit 4 Spielen weniger als ein Großteil der Konkurrenz rangiert die Mannschaft derzeit auf Platz 8.

Sportliche Grüße Klaus



## **1. Frauen-Gymnastik-Abteilung**

**Jutta Bork • Postfach 231 • 12311 Berlin • Tel./Fax: 606 77 50**  
**Monika Czerkaski „Sonderkonto Beitrag“**  
**Postbank Berlin • DE39 1001 0010 0813 3171 08**

**Ihr Lieben,**

zuerst mal liebe Wünsche und viel Gesundheit für 2020. Ich bin ein wenig spät dran, aber gute Wünsche kommen nie zu spät.

Man erzählte mir, dass unsere Weihnachtsfeier am 10.12. im Tennisclubheim von Hannelore wieder sehr gemütlich und schön war. Dank Irenes Klavierspiel konnten auch wieder einige Weihnachtslieder gesungen werden. Danke Irene!

Ich habe die Weihnachtstage und Silvester in Malchow / Kurklinik als Manfreds Begleitperson sehr gut verbracht.

Jetzt hoffe ich, dass meine Hüfte beim Sport wieder mitspielt!

Am 25.2. ist um 17.00 Uhr unsere Abteilungsversammlung im Vereinsheim. Kommt bitte recht zahlreich.

Am 10.1.1995 kam unsere Traute R. in unsere Abteilung. Das sind nun auch schon 25 Jahre. Bleib uns treu und komme öfter in die Halle.

So nun genug gelabert. Ich wünsche allen ein fröhliches Jahr

Euer Schreiberling

Christa

**REISEBÜRO Junker**



**Harzer Straße 93 • 12059 Berlin (Neukölln)**

**Telefon: 030/687 34 47 und 030/681 20 56**

**Fax: 030/687 02 59**

## **Spielwartin**

**Doris Schönherr • Kaiserkorso 14 • 12101 Berlin • Tel.: 030 / 772 67 49  
Mobil 0171/ 53 20 744 • E-Mail: doris-schoenherr@t-online.de**

Auch im Jahr 2019 stellten sich die ballspielenden Abteilungen überwiegend positiv dar. Den Abteilungen gelang es wieder - dank vieler helfender Hände - das es so rund läuft. Dafür einen großen herzlichen Dank an Trainerinnen und Trainer, Betreuerinnen und Betreuer, Schiedsrichter und Vorstandsmitglieder.

Es wird weiterhin viel Engagement kosten, neue Mitglieder für uns zu begeistern, um den jetzigen Standard zu erhalten bzw. auszubauen.  
Hier nun die einzelnen Berichte der Abteilungen.

### **Jahresbericht Basketball**

Das Geschehen in der Basketballabteilung im Jahr 2019 ist von 3 wesentlichen Änderungen bestimmt worden:

Im sportlichen Bereich konnte die **1. Damenmannschaft** die Saison 2018/19 ungeschlagen (!) abschließen und damit dank des 1. Platzes in der 2. Regionalliga Nord in die 1. Regionalliga Nord aufsteigen. Dass dies eine neue sportliche (und finanzielle) Herausforderung bedeutete, war allen Beteiligten (Mannschaft/ Trainer und Vorstand) bewusst. Schließlich war die Teilnahme am Spielbetrieb der 1. Regionalliga auch mit vielen Fahrten (u.a. nach Hamburg/ Göttingen/ Wolfenbüttel) verbunden. Dass die gegnerischen Mannschaften schließlich auch noch eine andere Qualität hatten, zeigt die Tatsache, dass die Mannschaft nach Abschluss der Hinrunde (9 Spiele) Tabellenletzter war. Allerdings hatte die Mannschaft viel Verletzungsspech bzw. Ausfälle von Spielerinnen zu verkraften. Erfreulich aber, dass die Mannschaft das letzte Spiel des Jahres am 20. Dez. gewinnen konnte und mit einem positiven Gefühl das Jahr 2019 verließ (und das Jahr 2020 wiederum mit einem Sieg begann (48:43 gegen KönigsWusterhausen)).

Die **1. Herrenmannschaft**, die nach Abschluss der Saison 2018/19 dem Abstieg aus der Oberliga gerade noch entging, erfuhr unmittelbar danach einen personellen Umbruch. Insbesondere gelang es der Mannschaft einen erfahrenen Coach zu gewinnen, mit der Folge, dass die Mannschaft am Ende des Jahres 2019 den 2. Platz in der Oberliga belegt.

Die 3. Veränderung gab es im administrativen Bereich. **Christian Sattler** verabschiedete sich (bzw. wurde auf der Abteilungsversammlung im Mai 2019 verabschiedet) aus privaten Gründen nach 5 Jahren von seiner Funktion als Abteilungsleiter, mit der Folge, dass ein Nachfolger gefunden werden musste.

Bedauerlicherweise konnte keiner aus dem bisherigen Vorstand, insbesondere aus der jüngeren Generation sich zur Übernahme dieses Ehrenamtes entschließen. So übernahm **Dr. Dieter Wagner** die Funktion, allerdings nur als „kommissarischer“ Abteilungsleiter in der Hoffnung, dieses Amt bald übertragen zu können.

Alle anderen Ehrenämter im Vorstand konnten wieder mit bewährten oder neuen (jungen) Kräften besetzt werden.

Dank der Unterstützung des Hauptvereins konnten 2 FSJler (Freiwilliges Soziales Jahr) eingestellt werden, die die Basketballabteilung mit großem Engagement unterstützen bzw. andere ehrenamtlich tätige Funktionsträger (hierzu gehören auch TrainerInnen) entlasten.

Die Basketballabteilung nimmt mit 4 Herrenmannschaften, 3 Damenmannschaften, 4 Mannschaften der weiblichen Jugend, 7 Mannschaften der männlichen Jugend und 5 Mini-Mannschaften am Spielbetrieb des Berliner Basketball Verbands teil, wobei auch alle Mannschaften mit Trainerinnen „versorgt“ sind.

An einigen Grundschulen in Nord-Neukölln konnten dank des Engagements von **Till Thaler** und **Jan Meuel** wieder Basketball-AG's installiert werden, über die u.a. wiederum der Nachwuchs für unsere Jugendmannschaften rekrutiert werden kann.

Die Mitgliederentwicklung ist stabil. Genauere Zahlen werden durch den Hauptverein im Januar, die Zahl der Teilnehmers ausweise durch den DBB ebenfalls im Januar veröffentlicht (zum Zeitpunkt der Berichtserstellung lagen die Zahlen noch nicht vor).

Sicher trägt hierzu auch die Öffentlichkeitsarbeit bei, die durch die Pressewartin **Esther Borowski** in hervorragender Weise gemanagt wird. D.h., unsere Homepage ([www.tusbasket.de](http://www.tusbasket.de)) wird laufend aktualisiert und Berichte für die TuS Nachrichten erstellt. Viele Interessenten orientieren sich an und in diesen Medien.

Im September 2019 wurde eine **Crowdfunding-Aktion** ins Leben gerufen, die dank der Unterstützung des Hauptvereins und insbesondere dank des großartigen Engagements von **Janina Schmucker** und **Antje Beiersdorf** innerhalb weniger Wochen zum Erfolg führte. D.h., es wurden 9.000 € (!) gespendet, die der Förderung des weiblichen Bereichs (1.Damen und Jugend) zu Gute kommen.

Eine **Ü35 - Mannschaft der Herren** nahm im September an der Berliner Meisterschaft teil, die in einem Turnier in Zehlendorf ausgespielt wurde. Die Mannschaft konnte sich jedoch nicht für den nächsten Wettbewerb qualifizieren. Die **Ü 35 – Damen** erreichten die nächste Runde kampflos, was gleichzeitig den Titel „Berliner Meister“ zur Folge hatte und die Teilnahme an der **Norddeutschen Meisterschaft**, die **am 15. Febr. d.J.** ausgetragen wird (Ort steht zum Zeitpunkt dieser Berichtsfassung noch nicht fest).

Wie in jedem Jahr nahmen auch 2019 wieder MINI-Mannschaften am traditionellen Turnier in Göttingen teil.

Teilgenommen hat die Basketballabteilung auch wieder an der jährlich auf dem Flughafengelände Tempelhof stattfindenden **Kiez- Olympiade**. Dorthin kommen Schülerinnen aus Neuköllner Schulen (überwiegend Grundsschulbereich), um die zahlreichen Sportangebote (u.a. Basketball) zu testen. Möglich war dies durch die Betreuung des Basketballfeldes durch unsere **FSJler Yunus Sayman und Alan Ibboudo**.

Für die Stärkung des Gemeinschaftsgefühls in der Abteilung sorgte auch im Jahr 2019 die Festwartin **Stine Tönnies**, die die Saisonabschluss - und die Saison-eröffnungsparty organisierte, Events, die immer gern und viel besucht werden. Auch das traditionelle Weihnachtsmützenturnier (**WMT**) für die MINIs, die Jugend und die Senioren/ Seniorinnen wurde von Stine und vielen Helfern organisiert und fand wieder großen Anklang.

Um die Festigung der deutsch-griechischen Freundschaft hat sich **Till Thaler** gekümmert und im Rahmen eines Projektes einen Austausch von Jugendlichen beider Nationen ermöglicht.

Bleibt abschließend nur festzustellen: **Die Abteilung lebt, dank des großartigen Engagements der zahlreichen Funktionsträger. Auch wenn vorstehend nicht alle Funktionsträger namentlich genannt sind: J E D E (R) hat seinen Beitrag (und das bezieht sich nicht nur auf den monatlichen Pflichtbeitrag) zu einem positiven Erscheinungsbild der Abteilung beigetragen. D A N K E.**

### **Jahresbericht Faustball**

Traditionell starteten die Faustballer beim Berliner Wedding-Cup in die Sommersaison 2019. Bei eisigem Wetter wurde die Vorrunde überstanden, dann folgte jedoch das knappe Aus in der KO-Runde. Im Jahr 2019 konnte TuS Neukölln leider nur noch mit einer Mannschaft an den Meisterschaften teilnehmen. Die Herrenmannschaft trat in der Bezirksliga an und hatte sowohl in der Wintersaison, als auch in der Hallensaison Spielerausfälle wegen Verletzungen zu beklagen. In der Hallensaison wurde mit 12:12 Punkten der 4. Platz erreicht. In der Feldsaison 2019 gelang der Mannschaft sogar der Sprung auf das Siegerpodest. Platz 3 ein prima Erfolg. Tr

### **Jahresbericht Handball**

Nun wurde das ganze Ausmaß der seit zwei Jahren beschriebenen drohenden schwierigen Zeiten sichtbar: Ein Schwund auf nun rd. 265 Mitglieder ist zu verzeichnen. Dabei bewegten sich die Austritte auf normalem Niveau – nur die Eintritte bei den Jüngsten blieben aus. Was tun, wenn die bisherigen Ehrenamtlichen

das schlingernde Schiff nicht aufhalten können? Die erstmals eingestellte FSJlerin konnte bei allen gesetzten Akzenten auch nicht genug Grund reinbringen. Aber wenn Du denkst es geht nicht mehr ... hat sich ein Engagierter gefunden und – schwupps – ist die Halle wieder voll.

Auch diese Situation bei den Jüngsten hat uns dazu bewogen (neben der erfolgreichen Spielgemeinschaft mit dem TSC Berlin) eine Jugendspielgemeinschaft mit NSF zu vereinbaren. Diese läuft erfolgreich an. Wir haben die Trainer und ein paar Kinder, NSF hat einige Kinder mehr, aber keine Trainer.

Somit haben wir bei allen Erfolgen und düsteren Wolken im Jahr 2019 die Zeichen der Zeit erkannt und die Uhren neu gestellt.

Facts:

### **No. 1: Die Leuchttürme**

Zunächst: Die wichtigsten sportlichen **Saisonziele wurden erreicht**: Die ersten Erwachsenen-Teams verbleiben in den höherklassigen Ligen. Dabei hatte die überregional in der Oberliga spielenden **1. Frauen** mit 19 Punkten soviel Körner gesammelt wie selten zuvor, doch nach den Regularien belegte man „eigentlich“ einen Abstiegsplatz. Nur aufgrund eines verbandstechnischen Formfehlers blieb das Team, welches einen großen Umbruch zu verkraften hatte in der Oberliga.

Die in der höchsten Berliner Spielklasse antretenden **1. Männer** hatten wie in den Jahren zuvor schwere Verletzungen zu kompensieren, waren aber bereits drei Spieltage vor Saisonende vor dem Abstieg sicher. Beide Teams sind der laufenden Saison mit Licht und Schatten unterwegs, zuletzt wurden einige Vorteile für den restlichen Saisonverlauf erspielt.

### **No. 2: Die Jungs**

In der vergangenen Spielzeit waren wir im männlichen Bereich erstmals überregional aktiv: Die **männliche A-Jugend** trat nach zwei Berliner Meisterschaften in der **Oberliga Ostsee-Spree** an. Dort sollten keine goldenen Lorbeeren winken, doch Ausrufezeichen konnten wir allemal setzen. Zuletzt verdarben wir den Schweriner Jungs den sicher geglaubten Meistertitel. Zur neuen Saison entschieden wir uns für eine Kooperation mit dem BSV 92. Fünf unserer Jungs treten in der höchsten Berliner Liga an und haben dort die Nase vorn.

Neben der oben genannten männlichen A, gehören **alle** anderen **männlichen Jugend-Teams** zum **oberen Drittel** der Berliner Szene. Gemeinsam mit den vielen jüngeren Kindern der NSF wollen wir die Möglichkeiten der JSG Neukölln nutzen und ausbauen.

**No. 3: Die Mädels**

Hier befinden wir uns im Wiederaufbau: Die **wE** agierte in der **letzten Saison** in der **zweitstärksten Staffeln** ordentlich. Ein Grund für die Jugendspielgemeinschaft mit NSF ist, dass diese ihre Mädchen in den letzten Jahren nie halten konnten. Nun bieten wir eine Zukunft innerhalb der JSG Neukölln.

Für eine **weibliche D** im Spielbetrieb des Handball-Verbandes Berlin hat es noch nicht gereicht. Aber das Team tritt in einer **eigenen Spielrunde** gegen Vereine mit gleich Vorzeichen an. Spielpraxis ist halt wichtig.

Diese sammelt in dieser **neuen Saison** die **weibliche E-Jugend** am laufenden Meter. Zur Rückrunde wurde das Team sogar in die **stärkste Staffeln** hochgestuft. Da wächst uns was heran.

**No. 4: Frauenpower**

Andere Vereine haben aufgeholt, aber uns nicht überholt. Somit stellen wir gemeinsam mit einem weiteren Berliner Verein weit und breit **die meisten Frauen-Teams**. Vom Rand des Leistungssports (Fr1) bis zu Anfängerinnen findet Jede ein Plätzchen in unseren FÜNFT Teams.

Einen **Aufstieg** gab es nicht zu verzeichnen, aber die **Fr2** und die **Fr3** hatten die Möglichkeit. Angesichts der unstillen Spielerinnendecke haben wir uns einvernehmlich für einen Verbleib in der aktuellen Klasse entschieden. Dort belegen **beide Teams** derzeit den **ersten Platz**. Die **Fr4** und **Fr5** sind auf einem guten Weg erneut die **Bezirksliga** zu halten.

Und erneut heißt es: **Bei den Damen läuft's !**

**No. 5: Die Kerle**

Die **Mä2** hat sicher die neue **Spielklasse** (Stadtliga) **gehalten**. Aktuell führt man das untere Mittelfeld an und hat bereits einige direkte Vergleiche gegen die Abstiegs-konkurrenten gewonnen. Das sollte also reichen. Die **Mä3** rettete sich kurz vor Saisonende, doch in dieser Saison sieht es eher trübe aus. Na mal seh'n.

Den nun durchgehend in den Männerbereich wechselnden A-Jugendlichen können wir aber auf jeder Leistungsstufe ein Team bieten.

**No. 6: Und sonst so**

Die **Eintritte** bei den **Jüngsten (3-6 Jahre)** nehmen wieder Fahrt auf. Regelmäßig sind 15-20 Kinder in der Halle. Bei den Trainern und den Schiedsrichtenden sind wir gut im Rennen. Die Freizeitgruppen außerhalb des Handballs funktionieren ebenfalls. Die traditionelle Pfingstfahrt und eine wiederbeginnende Identifikation der Erwachsenen (nicht zuletzt durch eine zart wiederbelebte Feierkultur) sind die Highlights außerhalb der Saison. Wir funktionieren **nach wie vor ganz ordentlich**.

**Ein ganz großer herzlicher Dank geht an a l l e.**

## **Vereinsportwart**

**Andrej Woiczik • Löwensteinring 37 • 12353 Berlin • Tel.: 0177-739 74 69**

### **Jahresbericht zur Mitgliederversammlung**

Unsere beiden Laufveranstaltungen wurden sehr gut von den Läufern und Läuferinnen angenommen.

Am Sonntag, 3. November fand bereits zum 42. Mal der Friedrich-Ludwig-Jahn-Lauf in der Hasenheide statt und über 300 Teilnehmer fanden trotz Regen den Weg zu dieser Traditionsveranstaltung. Mit einem Finisherrekord mit 178 ins Ziel gekommenen Teilnehmern endete dann am 12.1.2020 der diesjährige Tower Run.

Ohne die unzähligen, fleißigen Helfer (innen) könnte man solch tolle Laufveranstaltungen nicht durchführen. Daher bedanken wir uns ganz herzlich an dieser Stelle dafür, dass so viele Helfer ihre Freizeit für unsere Veranstaltungen opfern und dazu beitragen, dass diese sehr gut gelingen.

### **Tower Run 2020- neuer Finisherrekord**

Knapp 200 Läufer und Läuferinnen hatten sich am 12.01, einem stark bewölkten Sonntagmorgen, vor dem Ideal-Hochhaus an der Fritz-Erler-Allee in der Gropiusstadt versammelt. 465 Stufen und 29 Etagen lagen vor ihnen beim 20. Tower-Run. Der Turn- und Sportverein Neukölln 1865 e.V. (TuS) veranstaltet alljährlich nach Neujahr den Hochhauslauf mit der Neuköllner SPD-Fraktion und der Baugenossenschaft Ideal. Der Lauf auf Berlins höchstem Wohnhaus zählt zum Deutschen Towerrunning Cup und ist bereits dritte Station der Cupwertung 2020. Zahlreiche nationale und internationale Treppenlauf- Spitzenathleten nutzten diese Startmöglichkeit um wertvolle Wertungspunkte für diesen Towerrunning Cup zu erreichen.

Die Teilnehmer starteten in sechs Läufen, davon gab es vier Männer-Läufe, einen Frauen- und einen Feuerwehrlauf. Bevor es die Treppen hoch ging, musste eine 475-Meter-Runde vor dem Haus absolviert werden. Für die Feuerwehrleute, die in voller Ausrüstung mit Sauerstoffflaschen starteten, waren es „nur“ 70 Meter.

Zum 20. Geburtstag des Tower-Run kam hoher Besuch. Berlins Sportsenator (und Innensenator) Andreas Geisel (SPD) reservierte den Sonntag extra für den Tower-Run im Ideelhochhaus in der Fritz-Erler-Allee 120. Punkt 11.00 Uhr gab der Senator gutgelaunt den Startschuss für den ersten Lauf. Der Tower-Run in Berlins höchstem Wohnhaus in der Gropiusstadt ist eines der bedeutendsten Sportereignisse in Neukölln.

Sieger bei den Männern wurde der polnische Spitzentriathlet Kacper Mrowiec mit einer Zeit von 3:37,88 Minuten. Der Rekord liegt bei 3:16 Minuten, „allerdings 2010 aufgestellt von einem besonderen Ausnahmetalent“, sagte Veranstaltungsleiter Konrad Beyer in einem Interview der Berliner Morgenpost. Zweitschnellster der Tageswertung wurde Andreas Fruhmann (Towerrunning Germany in 3:43,88), gefolgt von Blazey Wytwer (3:53,05). Als schnellste Frau erreichte die für die LG

Nord Berlin startende Karena Liebenow (4:49,89) das Ziel. Auch der Zweitplatzierten W 20-Läuferin Magdalena Hopp gelang es, in 4:56,95 die 5 min-Grenze zu unterbieten. Rang drei der Damenwertung belegte Claudia Becker (Berliner Turnerschaft) in 5:07,76.

Bei der Feuerwehr siegte Joachim Posanz mit 3:23 Minuten.

Mit 178 Finishern wurde ein neuer Rekord erzielt. Nie zuvor erreichten mehr Teilnehmer das Ziel wie in diesem Jahr.

In der Berliner RBB-Abendschau lief am Veranstaltungstag ein fast 3 Minuten andauernde Bericht vom diesjährigen Tower Run.

Andrej Woiczik



## Wassergymnastik

Helga Günther · Porzer Straße 7 b · 12524 Berlin

Tel.: 030/76 10 11 10 · Mobil 0172/302 11 07 und

0172/281 03 57 • E-Mail: [helga.berlin@yahoo.de](mailto:helga.berlin@yahoo.de)

oder [heguenther.berlin@yahoo.de](mailto:heguenther.berlin@yahoo.de)

### Liebe Wasserfreunde,

wo bleibt nur die Zeit? Der erste Monat im neuen Jahr ist schon vorbei und wir bewegen uns langsam auf das Frühjahr zu, obwohl, schnell noch ein schöner Winter, kalt und trocken wäre auch nicht zu verachten. Den Winter, so steht es geschrieben, gibt es vermutlich nur noch im Duden.

Im Februar gibt es Winterferien, die uns aber nicht betreffen. Wir haben keine Schließzeit. Allen Kranken und Hinkenden wünsche ich eine schnelle, wie auch gute Besserung. Liebe Rita, Du und Dein Knie, ihr seid jeden Mittwoch Thema. Alle denken an Dich und wünschen Dir eine baldige Genesung. Im Februar oder vielleicht im März schwebt mir mal wieder ein gemeinsames Frühstück im Vereinsheim vor. Wer bitte könnte sich dafür begeistern?

So, das in kurzen Worten, mehr bzw. etwas Wichtiges fällt mir derzeit nicht ein und wenn, gebe ich Euch im Wasser Bescheid.

Bis dann und passt auf Euch auf. Mit lieben Gruß, Eure Helga

P.S.

So mein lieber Schatz. Ich habe für Dich nochmals die Namensliste durchgesehen und siehe da, außer Dir ist Niemand dabei, der im Februar auf ein Jubiläum zurückgreifen könnte und da Du Dich ja nicht selbst beglückwünschen kannst, werde ich es also tun. Reimen darf ich ja nicht, also spreche ich Dir im Namen aller Wasserratten meinen bzw. unseren Glückwunsch aus. „...wo bleibt nur die Zeit?“ So schreibst Du ja selbst am Anfang Deiner Nachrichten. Die gleiche Frage stelle ich mir auch! „wo ist nur die Zeit?“ Ehrlich gesagt, ich bekomme es auch nicht mehr hin, nachzurechnen, wie lange Du uns durch die Hallen jagst, mögen sie nun Wasser

haben oder nicht. Du warst und bist unermüdlich für Deinen Verein und für Deine Sportkameraden/innen im Einsatz. Und ich hoffe für uns alle, dass Du dieser Aufgabe noch einige Jahre gewachsen sein wirst. Ich möchte an dieser Stelle auch keine Zahl nennen, die eventuell Dein Alter betrifft. Erstens ist ein Jeder so alt wie er sich fühlt und zum anderen, wenn man Dich in der Halle betrachtet, hast Du die Zahl gewiss verdient, aber erreicht hast Du sie noch lange nicht. Also bleibe bitte so wie Du bist, das hält Dich nicht nur frisch sondern auch Munter und Fiedel. Persönlich danke ich Dir, dass Du an meiner Seite bist und für uns alle hoffe ich, dass Du uns gesund bleibst. In diesem Sinne gratulieren wir Dir gemeinsam und aus vollem Herzen zum kommenden Ehrentag. Herzlichen Glückwunsch mein lieber Schatz und alles nur erdenklich Gute liebe Trainerin.

## **Vereinsfrauenwartin**

**Jutta Bork • Postfach 231 • 12311 Berlin • Tel. 030/ 606 77 50**

### **Liebe TuS-Frauen, liebe TuS-Mitglieder,**

die von Elko und Doris H. zum 17.01.2020 bestens vorbereitete Neujahrswanderung fand guten Zuspruch: Gut gelaunt trafen die Wanderinnen und Wanderer im Vereinsheim Lipschitzallee ein.

Hier empfing sie eine toll geschmückte Frühlings-Kaffeetafel und lud zu leckerem Kuchen, Torten und Pfannkuchen ein. Mit sprudelnd gefüllten Gläsern klang dann die abteilungsübergreifende Neujahrswanderung aus.

Danke sage ich Elko und Doris für wieder gelungene Wanderstunden. Desgleichen danke ich allen Helferinnen für ihren Einsatz. Auch diesmal haben wir wieder alles gespendet. Das war ein schöner Start ins Jahr 2020. So hoffe ich, dass noch viele weitere gemeinsame Treffen und Wanderungen folgen werden.

Eure Jutta

### **Liebe Wanderfreudige der TuS - Frauengruppe,**

schon liegt die Neujahrswanderung mit großer Beteiligung hinter uns, geht es weiter im Februar mit einer Kiezwanderung der besonderen Art in Friedrichshain/Kreuzberg - Alt Treptow.

Schon am 12.2. 2020 treffen wir uns ( da ich am 19.2. zu einem 95. Geburtstag-jubiläum eingeladen bin ) um 10 Uhr auf dem Platz vor dem Hotel Vier Jahreszeiten in Kreuzberg Ecke Manteuffel-/Wienerstrasse - ganz nahe am GÖRLITZER Bhf (U1 + U3 + Metrobus 29). Hier beginnen wir unsere Wanderung, meist auf festem Untergrund, daher bitte an geeignetes weiches, gelenkfreundiges Schuhwerk denken ! Die weiteren Details unserer Wanderroute werden diesmal nicht verraten...lasst Euch überraschen ! Nach gut 7 km Wanderstrecke erreichen wir gegen 13 Uhr ein nettes Restaurant-Cafe am Engelbecken in Kreuzberg.

Für die Heimfahrt können wir am Oranienplatz den Metrobus 29 nehmen, bzw die U8 vom Moritzplatz oder am Kottbusser Tor die U1 und U3.

Wer Zeit hat, kann mit mir noch das Heimatmuseum Friedrichshain-Kreuzberg nahe Kottbusser Tor aufsuchen..?!  
Auf ein Wiedersehen mit Euch freut sich

Elko



### 3. Frauen-Gymnastik

Ursula Münnich · Fritz-Erler-Allee 120 · 12351 Berlin

Tel. 030/604 54 74 · Handy 0177/604 54 74 ·

eMail: 3.frauen@tus-neukoelln.de

Konto: TuS Neukölln 1865 e.V. · 3. Frauen-Gymnastik

IBAN: DE52 1001 0010 0641 4901 04 · BIC: PBNKDEFF

#### Liebe Turnerinnen !

Nach dem Start ins neue Jahr 2020 war – neben dem Tower Run am 12. 1.2020

(Foto eines „Helden“)  
– das Neujahrswandern  
der Gymnastik-  
Abteilungen angesetzt.  
Wer dort mit wanderte,  
konnte zuerst den  
hinduistischen Murugan-  
Tempel



an der Blaschkoallee besichtigen, später im Hof  
des Schlosses Britz das Neuköllner Heimat-  
museum.

Zum Essen im Atrium am Bat-Yam-Platz und zur  
Kaffeetafel im Vereinsheim stießen noch einige  
Sportfreunde/innen dazu, um in geselliger Runde  
gemeinsam das Neue Jahr zu begießen. Unser  
Dank geht an Elko und Doris, sowie an Jutta und  
die 1. Frauen für den bunten und duftenden  
Empfang im neuen Tagungsraum.



Am 21. Februar möchten wir unserem Neuzugang **Monika Su.** zum 75. Geburtstag gratulieren. „Gelandet“ bei den Spiele-Senioren, kommen auch von denen alle herzlichen Wünsche für beste Gesundheit, Spaß am Spiel und der Gemeinschaft. Eine weitere „Neue“ begrüßen wir mit Ingrid Schl. in der Gymnastikgruppe. Die Abteilungsversammlung werden wir – wie in den letzten Jahren – in der Sporthalle Innstraße am Faschings-Dienstag, den 25.2.20 im Rahmen unseres Turnabends durchführen. Ich lade a l l e Abteilungsmitglieder dorthin ein und hoffe auf starke Beteiligung.

Gut Sport ..... Eure Ulla





## 1. Männer-Abteilung

Manfred Mattick • Tel. 030/603 11 20

e-Mail: [manfred.mattick@tus-neukoelln.de](mailto:manfred.mattick@tus-neukoelln.de)

Konto: comdirect, Günter Witte •

IBAN: DE94 2004 1144 0367 1559 00

### Liebe Sportfreunde,

die telefonische Mitteilung des Hauswartes der Boddinschule am 08.01.20 über den Rohrbruch mit Überschwemmung der Sporthalle und Sperrung beider Hallen war schon ein gehöriger Schock und die Folgen waren spontan noch gar nicht überschaubar. Inzwischen ist durch die Freigabe der oberen Halle und die verständnisvolle Haltung von Doris Horn und ihrer Fitness-Gruppe eine (hoffentlich) zufriedenstellende Lösung für alle Betroffenen gefunden worden. Vielen Dank !



Die dadurch eingetretene zwangswise Unterbrechung unseres Sportbetriebes nutzten wir wiederum auf andere Weise sportlich in Form eines kurzfristig anberaumten Bowlingabends, bei dem sich vor allem Bernd, Rainer, Ingo und Peter als besonders erfolgreich erwiesen, der aber auch allen anderen Beteiligten viel Freude bereite und vielleicht auch mal eine Fortsetzung finden wird.

Die Grüne Woche ging vorüber, aber der über viele Jahre aus diesem Anlass gewohnte Besuch unseres auswärtigen Mitglieds und lieben Turnkameraden Joachim Nickchen ist diesmal ausgeblieben. Wir wünschen ihm guten Erfolg bei

seinem jetzigen Hausbau am Bodensee und gedulden uns halt bis zum nächsten Jahr.

Gleich mehrere Turnfreunde haben im zurückliegenden Jahr 2019 eine runde Zahl an Mitgliedsjahren erreicht, die wir bei unserer Abteilungsversammlung am 4.01.2020 (nach Redaktionsschluss dieser Ausgabe) würdigen werden:

20 Jahre: Jürgen Koch und Peter Janetzki

30 Jahre: Harald Mattick

50 Jahre: Detlef Wirth und

70 Jahre: Klaus Kuhnert

Ihnen allen gilt unser herzlicher Glückwunsch und ebenso ausdrücklicher Dank für die bewiesene langjährige Verbundenheit und Vereinstreue.

Euer Manfred



## Fit im TuS

Heike Kuckuck · Stephanstr. 8 · 12167 Berlin

Tel.: 030-684 09 186 · Handy: 0172/ 89 86 131

Konto TuS Neukölln 1865 e.V./ Fit im TuS

IBAN: DE03 1001 0010 0630 6521 09 · BIC: PBNKDEFF

### Liebe Turnerinnen! Liebe Turner!

Der Januar war ja recht abwechslungsreich. Zuerst hatten wir eine sehr schöne Jahresbeginnfeier bei "unserem" Italiener. Die Gräuelgeschenke fielen, wie sollt es anders sein, doch recht unterschiedlich aus. So manch einer hat sich über sein Geschenk gefreut und dafür war der andere recht froh, es los zu sein. Wir hatten wieder viel Spaß und haben wie immer gut für unser leibliches Wohl gesorgt. Es schmeckt aber auch immer gut!

Pech haben wir immer noch mit der Sporthalle. Aber gegen lecke Rohre ist natürlich niemand gefeit und der Schaden muss auch erst mal behoben werden. Hoffen wir, dass es schnell und gut gelingt und wir dann wieder "normal" unseren Sport ausüben können. Solange werden wir uns wohl mit den anderen arrangieren und beginnen halt eine halbe Stunde später. Dafür können wenigstens die Kleinen ihren Sport auch ausüben.

Wir gratulieren am 6. Februar unserer Christiane ganz herzlich zum Geburtstag. Liebe **Christiane**, bleibe fit bleibe froh und gesund noch dazu. Auch glücklich (mit und ohne uns) sollst Du weiter bleiben, denn wir freuen uns ganz doll, wenn Du bleibst uns weiter troll, nee - treu.

Im Februar haben wir wie immer am ersten Dienstag, also am 4. 2., unser monatliches Essen in der Pizzeria "Ristorante Monte Cristo". Da wir eine halbe Stunde später mit dem Sport beginnen, werden wir auch erst zwischen halb- und dreiviertelacht (19:45) Uhr in der Pizzeria eintrudeln. Dies für alle, die nicht zum Sport, aber zum Essen kommen möchten. Ich hoffe, es sind ganz viele, die sich einfinden!

Nun noch etwas Wichtiges!!!

Am 18. Februar ab 19:30 Uhr haben wir unsere Abteilungssitzung der Fit-im-TuS-Gruppen 1, 2 und 3. Wie immer in der Umkleide der Damen in der Sporthalle der Hermann-Boddin-Grundschule. Um zahlreiches Erscheinen möchte ich Euch bitten. Da es in der Umkleide doch etwas ungemütlich ist, überlegt Euch doch mal, wo wir sonst unsere jährliche Abteilungssitzung abhalten könnten. Darüber möchte ich dann gerne mit Euch sprechen. Mir gefällt die Aussprache in der Umkleide nämlich nicht.

Und zu guter Letzt:

Also mal ehrlich ... Winter ist nicht wirklich, selbst die Natur denkt schon an Frühling. Aber vielleicht bekommen wir doch noch richtig kalte Tage und so etwas ähnliches wie Winter. Aber in Berlin möglichst ohne Schnee, dies wäre jedenfalls mein Vorschlag.

Allen Winterfreunden wünsche ich natürlich einen schönen Winterurlaub und allen anderen was sie so möchten...

Jedenfalls bleibt möglichst gesund - alles Gute für Euch

Eure Schreiberline

<b>9</b>				<b>7</b>		<b>8</b>		
					<b>5</b>			
			<b>2</b>	<b>1</b>	<b>4</b>			<b>3</b>
		<b>9</b>			<b>2</b>	<b>6</b>		<b>7</b>
		<b>7</b>				<b>3</b>		
<b>6</b>		<b>5</b>			<b>9</b>			
<b>2</b>			<b>6</b>					<b>1</b>
	<b>8</b>		<b>5</b>					
<b>1</b>						<b>9</b>		

## TuS-Neukölln / TuS-Nachrichten Impressum

- Vereinsvorsitzender:** Jörg Steinbrück • Tel.: 030/234 902 53  
e-Mail: [j.steinbrueck@tus-neukoelln.de](mailto:j.steinbrueck@tus-neukoelln.de)
- Geschäftsstelle:** Vereinsheim Lipschitzallee 29, 12351 Berlin  
Tel. 030/687 57 56 • e-Mail: [geschaeftsstelle@tus-neukoelln.de](mailto:geschaeftsstelle@tus-neukoelln.de)
- Geschäftszeit:** Donnerstag 19:00 bis 21:00 Uhr
- Sprechzeiten:** Dienstag 14.00 bis 16.30 Uhr  
Donnerstag 14.00 bis 21.00 Uhr
- Bankverbindung:** Postbank Berlin • IBAN: DE28 1001 0010 0052 5851 06 •  
BIC: PBNKDEFF  
TuS-Neukölln 1865 e.V.

**Der Turn- und Sportverein Neukölln 1865 e.V.** ist folgenden Fachverbänden des Landessportbundes Berlin (LSB) angeschlossen:

Berliner Basketball Verband e.V. • Berliner Turn- und Freizeitsport-Bund e.V.  
Handball Verband Berlin e.V. • Leichtathletik Verband e.V.  
Berliner Triathlon Union e.V. • Verband Berliner Sportkugler e.V.  
Behinderten-Sportverband Berlin e.V. • DFBL-Deutsche Faustball-Liga e.V.

Der TuS-Neukölln ist Mitglied der Deutschen Olympischen Gesellschaft (DOG) und des Deutschen Jugendherbergswerk (DJH)

**Homepage:** <http://www.tus-neukoelln.de>

**Vereinspresse- und Werbewart:** Hans-Jürgen Herbrig  
Tel.: 030/681 15 97 • e-Mail: [hajueher@tus-neukoelln.de](mailto:hajueher@tus-neukoelln.de)

Die TuS-Nachrichten erscheinen 10 x jährlich.  
Die Kosten sind für Vereinsmitglieder im Jahresbeitrag enthalten.

Die Artikel erscheinen in Eigenverantwortung des Verfassers und geben nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers oder des Vorstandes wieder.

**Druck:** Druckerei Conrad GmbH, Breitenbachstr. 34 – 36, 13509 Berlin,  
Tel.: 030-4020530

